Lebenszeichen

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Versöhnungskirchgemeinde Planitz



August / September 2021



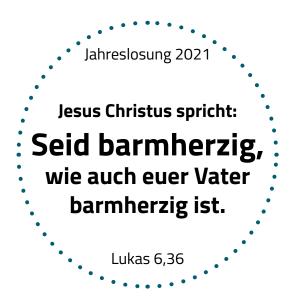
	Planitz	Rottmannsdorf	Cainsdorf	Neuplanitz		
01. August 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr I Gottesdienst in der Lukaskirche Gemeindepäd. Schlagmann		10.30 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Storl	9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Storl		
	Dankopfer für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst					
08. August 10. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr I Gottesdienst		10.30 Uhr I Gottesdienst		
	Dankopfer für Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke					
15. August 11. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr I Gottesdienst in der Schlosskirche Pfarrer Storl		9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Storl			
	Dankopfer für die eigene Gemeinde					
22. August 12. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Schünke		10.30 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Schünke		
	Dankopfer für die eigene Gemeinde					
29. August 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr I Gottesdienst in der Lukaskirche Pfarrer Schünke			9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Schünke		
	Dankopfer für die Diakonie Sachsen					



	Planitz	Rottmannsdorf	Cainsdorf	Neuplanitz		
04. September	16.00 Uhr I Gottesdienst mit Musicalaufführung in der Lukaskirche					
05. September 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr I Gottesdienst mit Musicalaufführung und Segnung der Schulanfänger in der Lukaskirche	9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Schünke	10.30 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Schünke			
	Dankopfer für Evangelische Schulen					
12. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr I Konfirmations- gottesdienst in der Lukaskirche Pfarrer Storl / Pfarrer Schünke		9.00 Uhr I Gottesdienst Gemeindepäd. Reichelt			
	Dankopfer für die eigene Gemeinde					
19. September 16. Sonntag nach Trinitatis		9.00 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Storl		10.30 Uhr I Gottesdienst Pfarrer Storl		
	Dankopfer für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche					
26. September 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr I Gottesdienst zum Erntedankfest mit Lob- und Dankzeit in der Lukaskirche Gemeindepäd. Schlagmann	9.00 Uhr I Gottesdienst Diakon i.R. Schlagmann	10.30 Uhr I Gottesdienst	9.00 Uhr I Gottesdienst		
	Dankopfer für die eigene Gemeinde					
VORSCHAU: 03. Oktober Erntedank	16.00 Uhr I Bläserserenade in der Lukaskirche Pfarrer i.R. Wittig	14.00 Uhr I Familiengottesdienst zum Erntedankfest Gemeindepäd. Schlagmann		9.30 Uhr I Gottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Storl		
	Dankopfer für die eigene Gemeinde					



Grußwort	3
Gemeindeleben	4 - 7
Gebetsanliegen aus den Gemeinden	8
Kindermusical	9
Unsere Schwesternkirchgemeinden	10 + 1
Füreinander	12
Gemeindefest vom 4. Juli	13
Kontakt	14
GemeindeFreizeit 2021	15
Impressum	16



Am **31. August** ist Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief. Informationen bitte an: lebenszeichen@vkg-planitz.de

Herr, nimm mich doch wahr!

Der Monatsspruch für August lautet: "Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!" - 2.Könige 19,16

Das ruft, fleht Hiskia, der König von Juda ca. 700 vor Christus zu Gott. Eine überwältigende Streitmacht des Königs von Assyrien lästert Gott und ist auf ihren grausamen Eroberungszügen auf dem Weg nach Jerusalem. Für ihn scheint es aussichtslos, aber er weiß, an wen er sich wenden kann.



Nun ist uns dieses Wort für den Monat August als gegeben. Wie klingt das heute für uns, wenn wir es auf uns beziehen?

"HERR, erhöre mich! Sieh doch, wie schlimm es um uns steht!"

Wohin wenden wir uns denn in unserer Not? Brauchen wir Gott? Die Erfahrung, die Hiskia gemacht hat indem er seinen Blick auf Gott in dieser Situation gewendet hat, können wir uns heute ebenfalls zu Eigen machen. Wir hoffen, das Schlimmste der Coronakrise überstanden zu haben. Ich weiß, dass viele in unserer Gemeinde ihren Blick in dieser Situation, ihre Bitten zu unserem Herrn gewendet haben. Und auch, wenn scheinbar in unserem Land viele dieser Adresse achtlos gegenüber stehen, der Not auch ohne Gott begegnen oder die Not bagatellisieren, so bin ich gewiss, dass Gott auch auf unseren Ruf reagiert hat und dies weiterhin tun wird. So wächst aus dieser Erfahrung Dank und Zuversicht.

"Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!" In der Taufe hat Gott zu mir gesagt: "Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein". Und wenn ich dazu ja sagen kann, dem vertraue, – dann darf ich in Freud und Leid Gottes Ohr in Anspruch nehmen.

Hiskia hat es fürbittend für sein Volk getan. Wir sind als Versöhnungskirchgemeinde als Christen verbunden und so kann dieser Ruf zu unseren Herrn immer wieder gemeinsam oder auch auch allein im Stillen geschehen.

Das Bibelwort soll uns ermutigen, fürbittend einzutreten für unsere Welt, unser Land und für unseren Nächsten.

So kann ich mir an jedem Tag überlegen, für wen oder was ich mit Gott reden, ihn bitten kann, sein Ohr mir zuzuneigen. So kann ich den Segen des Vaters und des Sohne und des Heiligen Geistes ganz konkret dafür erbitten.

In diesem Sinn grüßt Sie sehr herzlich Ihr Rolf Schlagmann

Gemeindeleben



Gebet und Abendmahl in der Schlosskirche Planitz

jeden Mittwoch um 8 Uhr (außer am ersten Mittwoch im Monat) Diese Feier ist etwa eine halbe Stunde lang, mit Sündenbekenntnis und Fürbitte, ohne Predigt. Herzliche Einladung!



10. August | Senioren-Gottesdienst

Auch die Senioren treffen sich wieder: zum Senioren-Gottesdienst am Dienstag, den 10. August in der Schlosskirche Planitz und am **14. September** zum **Seniorenkreis** im Gemeindezentrum in der Schlossparkstraße um 14.30 Uhr.



13. - 17. August | Sommerrüstzeit der Jungen Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich zur Sommer-Rüstzeit auf der Lutherhöhe vom Freitag, den 13. August, bis zum Dienstag, den 17. August. Auch die Konfirmanden sind herzlich eingeladen! Anmeldungen über das Pfarramt oder direkt an Torree & Carolin Hahn.



30. August + 27. September | Männerkreis

Themen von Männern für Männer – als Stärkung auf dem Weg des Glaubens. Jeweils 20.00 Uhr in der Schlosskirche Planitz bzw. im Gemeindezentrum, Schlossparkstraße 50.



15. September | Konfirmanden-Unterricht

Der Konfirmanden-Unterricht beginnt im neuen Schuljahr für die 7. und die 8. Klasse am Mittwoch, den 15. September, um 17.00 Uhr in der Schlosskirche Planitz. Eingeladen zu diesem ersten Treffen sind die Konfirmanden mit ihren Eltern!



Cantate Domino!

"Singet dem Herrn ein neues Lied" schrieb schon Dietrich Buxtehude in einer kleinen, aber virtuosen Kantate, mit der er den Anfang des 96. Psalms vertonte. Unsere Planitzer Kantorei läd zum Proben und Mitsingen ein,

besonders Alt-Stimmen werden gesucht. **Proben: Dienstags ab dem 14.09. bis zum 12.10.,**

immer 19 Uhr im Gemeindezentrum

Aufführung: am So., dem 17.10., 10 Uhr in der Lukaskirche.

Sei dabei und sing mit! Infos bei Doreen Schöps



17. - 19. September | Gemeindefreizeit

Deine Gemeinderüstzeit vom 17.–19.9.2021 findet dieses Jahr in Schilbach statt. Meldet Euch gern an, ob allein oder als Familie , ob jung oder alt – es ist für jeden etwas dabei an Wohn – und Begegnungsmöglichkeit. Gott ist mittendrin und wir wollen erfahren und uns austauschen, wie Glauben wachsen kann. Wir sind vorfreudig und bitten um Gebet für die Rüstzeit. Vielleicht kannst du nicht dabei sein, möchtest aber die Rüstzeit unterstützen in Gebet oder mit finanizieller Unterstützung für die, welche Hilfe brauchen. Darüber freuen wir uns sehr. Spenden dazu gern auf das Gemeindekonto Betreff "Rüstzeit". Anmeldung für die Rüstzeit ist auch über die Homepage www.versöhnungskirchgemeinde.de möglich.



28. September | Frauenfrühstück

ab 9 Uhr im Gemeindezentrum Planitz. Begegnung untereinander und Ermutigung. Herzlich Willkommen. Anmeldung bitte bei susan.schlagmann@vkg-planitz.de oder im Pfarramt



18. - 21. Oktober | Kinderrüstzeit

Du bist zwischen 8-12 Jahre? Dann ist das was für Dich! Wir laden Dich herzlich ein zur Kinderrüstzeit vom 18.-21.2021 auf der Lutherhöhe. "Seid barmherzig" ist das Thema. Wir wollen schauen, wie groß unser Gott ist. Sport und Singen, Spaß und Stille Zeiten − all das wird dabei sein. Kinder aus der Schwesternkirchgemeinde Oberes Pleißenthal, Stenn und Versöhnungskirchgemeinde Planitz sind dabei und wir brauchen noch Mitarbeiter. Melde dich gern an, ob für das Mitarbeiter Team oder als Teilnehmer. Kosten 80€, weitere Geschwisterkinder 70€. Bis zum 5.9.21 bei susan.schlagmann@vkg-planitz.de melden, weitere Infos kommen per Mail.



Mitfahrgelegnheit angeboten!

Tabea Burkert kann, sollte in Rottmannsdorf kein Gottesdienst sein, weitere Personen im Auto mitnehmen. Bitte bis Freitag Abend telefonisch melden unter: 0375/79 21213

4

Hausmeisterstelle

"Was ist eigentlich mit der Hausmeisterstelle?" Diese Frage taucht immer wieder auf – zu Recht. Denn seit vielen Jahren sammeln wir Spenden für solch eine Stelle. Sie wurde der Gemeinde in Aussicht gestellt.

Nach dem Ausscheiden von Ina Schwinger als Hauswirtschafterin sollte es eine Hausmeisterstelle geben, denn es gibt viel zu tun auch an den Gebäuden unserer großen Gemeinde.

Da sind immer wieder kleine Reparatur-Arbeiten an den Gebäuden nötig, für die nicht unbedingt eine Firma benötigt wird.

Die Räume sind einzuräumen, gelegentlich Kirchen umzuräumen, das Mobilar zu reparieren... All das könnte ein Hausmeister tun (vielleicht sollte man besser sagen: ein "Haustechniker").

Das alles soll kein Gedanke bleiben. Wir gehen auf solch eine Stelle zu. Sie nimmt in unseren Gedanken und Planungen Gestalt an, auch wenn wir sie voraussichtlich in den nächsten zwei Jahren noch nicht einrichten können. Denn wir können sie nur mit Hilfe von Spenden finanzieren! Viele aus der ehemaligen Lukaskirchgemeinde haben für die Hausmeisterstelle schon gespendet. Alles Geld, was dafür eingegangen ist, ist noch da und wird für nichts anderes ausgegeben! Die Hausmeister-Spenden werden für den Hausmeister verwendet!

Vielen Dank für alle finanziellen Zuwendungen der letzten Jahre. Bitte bleiben Sie uns mit Ihren Spenden treu. Wir werden sie brauchen. Und haben Sie keine Angst: Das Geld geht nicht verloren.

Mit guten Wünschen - Ihr Pfr. Michael Schünke

Ein Informationsabend für die Gemeinde

Endlich ist es soweit: Die Versöhnungskirchgemeinde ist herzlich eingeladen zu einem Informationsabend

am Mittwoch, den 22. September, um 19.30 Uhr

im Gemeindezentrum in der Schlossparkstraße.

Seit einem halben Jahr arbeitet der neue Kirchenvorstand.

Der TEMAG-Prozess ist weitergeführt worden – auch während der Corona-Zeit. Ausschüsse (Kompetenzteams) sind gebildet worden, die in den letzten Wochen viel auf den Weg gebracht haben... Und immer wieder kommen die Fragen aus der Gemeinde: Was macht ihr, womit beschäftigt sich der Kirchenvorstand, welche Themen liegen in unserer großen Versöhnungskirchgemeinde oben auf? Dazu soll es einen Informations-Abend geben, der Einblicke ermöglicht in die Arbeit. Und der Kirchenvorstand wird Rede und Antwort stehen. Lassen Sie sich herzlich einladen! Stelle Sie Ihre Fragen! Informieren Sie sich!

Die Hauswirtschaftsstelle ist wieder besetzt

In der letzten Ausgabe unseres Lebenszeichens war noch von einer

Bewerbung für die Hauswirtschaftsstelle für das Gemeindezentrum in der Schlossparkstraße die Rede. Nun ist diese Stelle seit dem 1. Juli wieder besetzt und wir begrüßen **Anett Petzold** im Kreise der Mitarbeiter unserer Gemeinde.

Noch ist sie dabei, sich einzuarbeiten in die

Aufgaben im und um das Gemeindezentrum. Nicht alle Wünsche und Erwartungen können und müssen da sofort erfüllt werden. Aber wir sind dankbar, mit Anett eine gewissenhafte und motivierte Mitarbeiterin für diese wichtige Aufgabe gefunden zu haben. Wir wünschen ihr Geduld, inneren Frieden in der Unruhe, die manchmal mit diesem Haus verbunden ist, sowie Gottes Segen für ihren Dienst!



Wir bitten Sie, folgende Anliegen in Ihr Gebet einzuschließen:

- Für eine ruhige, fröhliche und behütete Urlaubs- und Ferienzeit in den Familien;
- Für die Kranken, die Einsamen und die Traurigen unter uns;
- Für die Freizeiten, die in den Sommermonaten stattfinden werden;
- Für unsere Konfirmanden um Gottes Führung und Stärkung im Glauben;
- Für die geplante Konfirmation am 12. September und alle Vorbereitungen darauf;
- Für unsere Schwesterkirchgemeinden um Gottes Leitung und Seinen Frieden;
- Für die Kirchvorsteher um Kraft und Weisheit für ihre Arbeit;
- Für alle, die in unseren Gemeinden mitarbeiten: die Ehrenamtlichen und die Hauptamtlichen;
- Für unsere neue Mitarbeiterin Anett Petzold und ihren Dienst im Gemeindezentrum;
- Für unseren Landesbischof Tobias Bilz und unseren Superintendenten Harald Pepel;
- Für die Wiederbesetzung der freien Pfarrstelle in Lichtentanne;
- Für unsere Gemeindefreizeit und alle Vorbereitungen auf dieses Wochenende;
- Um Gottes Schutz, wenn wir als Gemeinde zusammenkommen, und um Rücksichtnahme;
- Um ein gutes Gelingen der Bauarbeiten in der Schlossparkstraße: beim Spielplatz und bei den Arbeiten am Hof in der Kirchgasse;
- Für ein Ausbleiben einer vierten Corona-Welle;
- Für unser Volk und Land um Buße und eine neue Hinwendung zu Gott.



Die Story:

Das Christentum steht noch am Anfang. Dennoch breitet es sich unübersehbar mit einer gewaltigen Dynamik aus.

Saulus sieht diese Entwicklung als massive Gefahr für das jüdische Volk. Er hält das Christentum für eine Sekte. Jetzt muss er handeln und lässt dabei keinen Zweifel daran, dass es lebensgefährlich ist, Christ zu sein. Es folgen Verhaftungen und Steinigungen. Als Saulus von weiteren Christen in Damaskus hört, nimmt er die Angelegenheit selbst in die Hand. Doch dann hat er eine Begegnung, die ihn bis ins Mark erschüttert...

Die Ausführenden:

Etwa 50 Kinder und Teenager werden diese Geschichte mit all ihren Talenten

lebendig werden lassen. Heute wie damals gibt es Dinge, die nicht vergeben werden können.

Oder doch?

Das Musical ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet.

Unsere Schwesternkirchgemeinden

Seit eineinhalb Jahren sind wir nicht nur eine große "Versöhnungskirchgemeinde". Wir sind auch eine "Struktureinheit" verbunden mit der "St.-Martins-Kirchgemeinde Oberes Pleißental" und der "Auferstehungskirchgemeinde Stenn".

Mit den beiden zusammen bilden wir ein Schwesterkirchverhältnis. Ein solches gab es ja schon mal für ein paar Jahre in Planitz - zusammen mit den Gemeinden in Cainsdorf und Neuplanitz. Nun sind wir hier eine große Gemeinde - und haben zwei neue Schwestern. Die eine der beiden ist auch eine Gemeinde, die sich vor eineinhalb Jahren zusammengeschlossen hat: aus den Gemeinden in Ebersbrunn, Lichtentanne und Schönfels zur St.-Martins-Kirchgemeinde.

In diesen Schwesternkirchgemeinden arbeiten drei Gemeindepädagogen, zwei Kirchenmusiker und regulär vier Pfarrer. Eine Pfarrstelle davon (die in Lichtentanne) ist zur Zeit vakant; sie ist zur Wiederbesetzung freigegeben und als freie Pfarrstelle ausgeschrieben, bisher ohne "Erfolg". Die Pfarrstelle in Ebersbrunn beinhaltet 25% Gefängnisseelsorge; der Dienst dort wird wahrgenommen von Frau Pfarrerin Mehnert. Die beiden Planitzer Pfarrer sind bekannt.

Bisher gab es kaum Berührungspunkte der drei Schwestern. Aber das soll sich ändern. Geplant sind für das kommende Jahr zwei gemeinsame Gottesdienste für alle Gemeinden und eine gemeinsame Wanderung der Kirchvorsteher: ein kleiner Pilgerweg zu den Kirchen, die zu unseren drei Gemeinden gehören. Wir sind gespannt, wie unser HERR seine Gemeinden führt und leitet und welche konkreten Aufgaben ER uns vor die Füße legt. Wir dürfen uns freuen auf den Weg, den wir gemeinsam gehen als Schwestern und Brüder, auf Begegnungen und Ermutigungen für diese Zeit, durch die wir gehen mit unserem HERRN Jesus Christus. ER sagt: "Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt." (Matth. 28,20)

















Henry Bauer

Cornelia Franke

Rolf Schlagmann Thomas Storl

Am Mittwoch, den 14. Juli 2021 haben die Kirchenvorstände aller drei Gemeinden, die zu unserem Schwesterkirchverhältnis gehören zusammen getagt. Das sind:

- die Auferstehungsgemeinde Stenn,
- die St.-Martins-Kirchgemeinde Oberes Pleißental und
- die Versöhnungskirchgemeinde Planitz.

Grund für diese gemeinsame Sitzung war die Wahl der Bezirkssynodalen. Aus unseren im Schwesterkirchverhältnis verbundenen Gemeinden müssen drei Vertreter (Laien) und ein Pfarrer in die Bezirkssynode gewählt werden. Diese Wahl ist erfolgt und gewählt wurden:

Herr Henry Bauer (Schönfels), Frau Cornelia Franke (Planitz), Herr Rolf Schlagmann (Planitz) und Pfarrer Thomas Storl (Planitz).

Diese vier werden ab Herbst 2021 unsere Gemeinden in der Bezirkssynode vertreten.

Des Weiteren wurden für das kommende Jahr einige gemeinsame Unternehmungen ins Auge gefasst:

Es soll in 2022 zwei gemeinsame Gottesdienste (einen im Mai und einen am Reformationstag) geben und ein Zusammenkommen aller Kirchenvorsteher aus den drei Gemeinden, bei dem die Kirchen der "Gemeindeschwestern" erwandert werden sollen. Damit verbunden ist die Hoffnung, dass die drei Gemeinden einander ein Stück näher kommen auf dem Weg, den wir mit unserem Herrn Jesus Christus gehen.

ER leite uns in seinem Frieden durch diese Zeit!

11

Getauft wurden

Stefan Mannstadt am 11. Juli im Hauptmannsgrüner Mühlteich

Kirchlich getraut wurden

Florian Nettling und Rebecca Huster-Nettling am 19. Juni in der Schlosskirche Planitz

Matthias Schädlich und Tanja, geb. Stöckel, am 10. Juli in der Schlosskirche Planitz

Kirchlich bestattet wurden

Wolfgang Klapper aus Niederplanitz am 4. Juni (86 Jahre alt)

Irene Hildegard Tauscher aus Neuplanitz am 19. Juli (74 Jahre alt)



Gott sei Dank für das Wunder beim Gemeindefest am 4. Juli 2021. Im Gottesdienst wurde Gott gelobt mit den Kurrendekindern und Danke gesagt an Helmut Lange und Ina Schwinger für ihren jahrelangen starken Einsatz in der Planitzer Gemeinde. Gottes Segen wurde erbeten für Jürgen Trommer als neuer Kirchenvorstandsvorsitzender und für Doreen Schöps als Kantorin. Nach dem Gottesdienst durften wir bei herrlichem Sonnenschein draussen vor dem Gemeindezentrum Grillimbiss und Kuchen, Hüpfburg, Kreatives und Sport und vorallem viel Begegnung genießen. Danke an Familie Alscher, welche den kulinarischen Part übernommen haben und Bernd Flemming für die Hüpfburg. Danke Familie Petzold für allen Einsatz beim Bänke und Tische aufstellen. Danke allen Helfern und an erster Stelle VOR ALLEM unserem großen Gott. Es war so eine Freude, dass sich so viele aufgemacht haben und die Zeit miteinander geteilt haben. Wir konnten die Zeit mit viel Sonne und ohne Einschränkungen an der frischen Luft feiern.



Planitz-Rottmannsdorf

Pfarramt: Schlossparkstrasse 50, 08064 Zwickau

Montag + Freitag 9-12 Uhr, Dienstag 14-17 Uhr

Telefon: 0375 78 62 37 oder 79 29 806

Fax: 0375 79 29 805

Email: pfarramt@vkg-planitz.de

Friedhofsverwaltung: Friedhofstrasse 1, 08064 Zwickau

Montag + Freitag 10-12 Uhr Dienstag + Donnerstag 15-17 Uhr

Telefon: 0375 79 29 258 Fax: 0375 79 21 292

Email: info@friedhof-planitz.de Homepage: www.friedhof-planitz.de **Pfarrer** Michael Schünke 0375 79 21 61 65

Sprechzeit donnerstags: 26.8., 2.9., 16.9., 30.9. - 17-18 Uhr

Cainsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung: Kirchstrasse 11, 08064 Zwickau

Mittwoch 9.30-11 Uhr, Donnerstag 16.30-18 Uhr

Telefon: 0375 66 11 61 Fax: 0375 67 79 879

Email: cainsdorf@vkg-planitz.de **Pfarrer** Thomas Storl 0375 78 31 64

Neuplanitz

Pfarramt: Erich Mühsam-Strasse 48, 08062 Zwickau

Dienstag 10-12 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr und 15-17 Uhr

Telefon: 0375 78 31 64 Fax: 0375 79 29 396

Email: neuplanitz@vkg-planitz.de

Pfarrer Thomas Storl 0375 78 31 64

Sprechzeit jeden Mittwoch 16.00-16.45 Uhr und nach Vereinbarung

KV-Vorsitzender Jürgen Trommer 0375 79 28 377



n) Unterschrift:

 $\begin{tabular}{ll} Anmel dung: (susan.schlagmann@vkg-planitz.de oder in den Pfarramtsbriefkasten) \\ Alter: \\ Alter: \end{tabular}$

14

Impressum

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Pfarrer Michael Schünke 0375 79 21 61 65

oder michael.schuenke@vkg-planitz.de

Pfarrer Thomas Storl 0375 78 31 64

Gemeindepädagoge Mathias Reichelt 0375 78 80 299

oder mathias.reichelt@evlks.de

Gemeindepädagogin Susan Schlagmann 0375 78 83 262

oder susan.schlagmann@vkg-planitz.de

Kantorin Doreen Schöps 0375 44 00 648 (Bitte Anrufbeantworter nutzen) oder doreen.schoeps@vkg-planitz.de

Herausgeber und Verantwortliche:

Kirchenvorstand der Versöhnungskirchgemeinde Planitz

Redaktion: Stefanie Händel Druck: Lukaswerkstatt

Der Gemeindebrief wird unterstützt durch die Firma Leipoldt.



Telefonseelsorge (anonym): 0800 111 0111 oder 0800 111 0222

Bankverbindungen: Allgemein und Spenden:

Sparkasse Zwickau

IBAN: DE53 8705 5000 2253 0019 99

SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgeld: Sparkasse Zwickau

IBAN: DE88 8705 5000 2253 0005 93

SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Bildnachweise:

S. 1 Titelbild - ammis.de / pixelio.de

S. 3 Rolf Schlagmann - Torree Hahn

S. 4 Senioren - Ruben Weyringer / pixelio.de

S. 4 Noten - PeterFranz / pixelio.de

S. 5 Frühstück - gänseblümchen / pixelio.de

S. 5 Taxi - Tim Reckmann / pixelio.de

S. 5 Kinderhände - birgitta hohenester / pixelio.de